

Großer Respekt vor dem Ehrenamt

Weihnachtsfeier bei der Awo im geschmückten Elisabeth-Gemeindesaal

Waldhof/Gartenstadt. Der Männergesangverein „Die Freundschaft“ machte wie immer den Anfang und eröffnete die Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt (Awo) Waldhof/Gartenstadt mit verschiedenen Weihnachtsliedern, passend zu dem liebevoll geschmückten Elisabeth-Gemeindesaal. Im Anschluss daran folgte der Kinderchor „Wattwürmer“ vom Verein „Kinder am Rande der Stadt“ unter der Leitung von Friedemann Stiehler.

Stefan Höß, Erster Vorsitzender der Awo Waldhof/Gartenstadt, begrüßte die Mitglieder und besonders Bürgermeister Dr. Peter Kurz, der an diesem Tag die Ehrungen vornehmen sollte, sowie Stadträtin Andrea Safferling, die Bezirksbeiräte Gerhard Fontagnier und Marcus Schorr sowie den Ehrengast Max Jäger. Danach durften sich die Gäste erst einmal stärken, die Mit-

glieder hatten wieder viele Kuchenspenden besorgt, dazu gab es Kaffee und Erfrischungsgetränke.

Sabine Valentin, künstlerische Leiterin der Freilichtbühne Gartenstadt, sowie der Har-

Mehr Angebote auch für Jugendliche

monikaclub Käfertal und „Edie von der Schönau“ sorgten für ein buntes Programm. Die Tombola mit Preisen, die von den ortsansässigen Unternehmen gespendet worden waren, sorgte ebenfalls für gute Laune. Höß warb in seiner Festrede dafür, dass die Awo mehr für die Jugendlichen des Stadt-

es im Jahr 2007 nicht nur eine Senioren-, sondern auch eine Jugendfreizeit.

Die anschließende Ehrung von Max Jäger für 50 Jahre Awo-Mitgliedschaft nahm dann Bürgermeister Kurz vor. Jäger, 1925 in Kiel geboren und 1951 vom Senat ins Jugendbüro entsandt, hatte einst bereits von Konrad Adenauer persönlich eine Danksagung für seine Arbeit bekommen. Nach 25 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit als Vorstand der Arbeiterwohlfahrt dankte Jäger seinen Nachfolgern für die hervorragende Arbeit und betonte, dass man für die Menschen, die so viel Zeit für ehrenamtlichen Einsatz aufbringen, seinen Respekt nicht genug ausdrücken könne. Heide Stranz, die für 25 Jahre Awo-Mitgliedschaft geehrt wurde, bekam ebenfalls eine Urkunde.

zg



Der Männergesangverein „Die Freundschaft“ machte traditionell den Anfang bei der Weihnachtsfeier der Arbeiterwohlfahrt Waldhof/Gartenstadt. Bild: zg